

Beethoven orientiert. Jedenfalls komponierte er in der Art des klassischen Divertimentos eine schwärmerisch-frühromantische Musik mit herrlichen Farbwirkungen, einem häufigen Stimmungswechsel und einer eingängigen Melodik. In der Klangstruktur beruht das Werk neben dem individuellen Instrumentalklang sowohl auf starker Kontrastwirkung zwischen den Streicher- und Bläsergruppen als auch auf der totalen Ensemblewirkung, eben einer geschickten Verbindung von kammermusikalischen und sinfonischen Musizierelementen.

## ABO plus ... Musikempfehlungen

**2.6.2001** Zum 100. Todestag von  
19.30 Uhr **Giuseppe Verdi**  
**3.6.2001** Macbeth  
19.30 Uhr Konzertante Operaufführung  
Kulturpalast Nello Santi/Sänger, Chor der Oper Leipzig

**16.6.2001** Zum 50. Todestag von  
19.30 Uhr **Arnold Schönberg**  
Kulturpalast Verklärte Nacht für Streichorchester  
Variationen für Orchester  
Erwartung – Monodram  
Marek Janowski/Anja Silja, Sopran

**30.06.2001** **Ludwig van Beethoven**  
19.30 Uhr Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125  
Kreuzkirche mit Schillers Ode „An die Freude“  
Eintritt 20,00 Dirigent Siegfried Kurz  
und 10,00 DM Solisten und Philharmonische Chöre

### MUSIK VERSCHENKEN! Nutzen Sie unseren GESCHENK-GUTSCHEIN!

Sprechen Sie unsere Mitarbeiterinnen an im Besucherservice der Dresdner Philharmonie  
im Kulturpalast; Tel.: 0351/4866 306 und 0351/4866 286